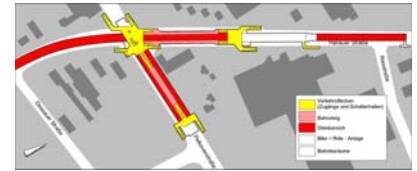


U-BAHN LINIE 1 WEST, LOS 8 OLYMPIA EINKAUFSZENTRUM



Das Baulos 8, bestehend aus dem Kreuzungsbahnhof Olympia Einkaufszentrum mit seinen jeweils ca. 120 m langen Bahnsteigen der U-1 und U-3 in 11,50 m bzw. 18,50 m Tiefe unter Gelände, der ca. 540 m langen Strecke der Linie 1 West und dem ca. 200 m langen Bahnhof des Linie 3 Nord schließt im Südabschnitt der Hanauer Straße an das zu diesem Zeitpunkt im Bau befindliche Baulos 7 an.

Der Bahnhof in Schlitzwand-Deckelbauweise ist dabei exakt im Kreuzungsbereich der Hanauer- Pelkovenstraße mit einer Fahrzeugfrequenz von max. 40.000 Kfz/Tag angeordnet, deren Verkehrsführung im Bauzustand ständig aufrecht zu erhalten war. Die Herstellung der Schlitzwand, der Deckel, der Ausgänge und auch die Versorgung aller Arbeiten unter den Deckeln stellte deshalb an die Planung der Baulogistik hohe Anforderungen und bedingte die Ausarbeitung zahlreicher baubetriebliche Sonderlösungen.

Leistungen

- Angebotsphase: Entwicklung von Ausführungskonzepten inkl. Terminplanung und Sondervorschlägen als Grundlage für die Kalkulation
- Untersuchung der Baumaßnahme nach fertigungstechnischen Aspekten, Ermittlung der geeigneten Bauverfahren unter Berücksichtigung der Baumstände
- Entwicklung eines termin- und kostenoptimierten Aushub- und Versorgungskonzeptes über baubetriebliche Zufahrtsrampen bis ca. 20,00 m unter GOK und dem Einsatz von temporären Hilfssteifen
- Planung bauzeitoptimierter Bau- und Verkehrsphasen bei kontinuierlichem Geräteeinsatz unter Beachtung der bauvertraglichen Randbedingungen
- Erstellung von Bauphasenplänen und Terminplänen mit einem hohen Detaillierungsgrad
- Baubetriebliche und bauwirtschaftliche Aufbereitung der festgestellten Bauablaufstörungen

Auftraggeber

ARGE - Wayss & Freytag AG – Porr Technobau GmbH – SPIE Spezialtiefbau GmbH

Zeitraum

1999 - 2004

